

Am Lagerende durften die Kinder stolz die Halstücher und Abzeichen in Empfang nehmen, die sie sich aufgrund ihrer Leistungen im letzten halben Jahr verdient hatten.

Kontaktadresse: Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Besuch bei Jehovas Zeugen

Noch einmal spricht Roland Janicaud über Liebe und Glauben und welchen Einfluss diese beiden Eigenschaften auf uns haben können. In der Woche ab dem 18.03.2014 wird das Ehepaar Roland und Petra Janicaud Jehovas Zeugen in Ettlingen besuchen.

Die Glaubensangehörigen der Gemeinde (Versammlung) freuen sich schon sehr darauf. Sie werden diese Woche eifrig nutzen, um vermehrt Hausbesuche durchzuführen. Es geht dabei auch die Einladung an Sie, einen besonderen Vortrag zu besuchen. Das Thema lautet: „Wie Liebe und Glaube die Welt besiegen“. Roland Janicaud wird u. a. am Beispiel Jesu Christi klären, wie diese Frage aus heutiger Sicht zu beantworten ist. Er zeigt anhand der Bibel, dass wir dadurch jetzt schon ein besseres Leben führen und auch positiv in die Zukunft blicken können.

Am Samstag, 22. März, um 18 Uhr wird der Vortrag im Königreichssaal (Kirchengebäude) der Zeugen Jehovas in Ettlingen, Im Ferning 45, gehalten. Sie und Ihre Familie sind herzlich dazu eingeladen. Es findet keine Kollekte statt.

Weiterer Vortrag in dieser Woche

Sonntag, 23. März, 10 Uhr: Warum sich von der Bibel leiten lassen?

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Blutspenderehrung in Bruchhausen

Zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen am 13. März waren insgesamt vier Blutspender aus Bruchhausen eingeladen, um Ehrungen für freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden zu erhalten. Dass Blutspenden eine wichtige Sache zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten ist belegt Peter Freund, der für 125-maliges

Blutspenden geehrt wurde. Die übrigen Blutspender wurden für mindestens 10-maliges Spenden geehrt.



(Von links nach rechts:) Stellvertretender Ortsvorsteher Kurt Mai, Julia Dürr, Peter Freund, DRK-Ortsvereinsvorsitzender Jochen Schröder

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine:

Montag, 24. März

14 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 25. März

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 26. März

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 27. März

9:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9.30 bis 11 Uhr, Telefon 9211

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

St. Josef, Bruchhausen

Fest des Heiligen Josef

Mittwoch, 19. März feiern wir den Josefstag in St. Josef, Bruchhausen um 18 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst. Wir laden hierzu herzlich ein.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen! Susanne Schneider kam wieder wie jedes Jahr zu uns allen in den Kindergarten und diesmal auch in die Kinderkrippe. Sie ist von der AG Jugendzahnpflege Karlsruhe und alle Kinder nennen sie gerne „die Zahnfee“. Dieses Jahr hatte sie wieder ihren Freund „Michi den Milchzahn“ dabei. Michi ist richtig schön weiß, wie es sich für einen Zahn ja gehört und er kann sogar sprechen! Und

er hat immer seine eigene Zahnbürste dabei, was ja sehr praktisch ist für einen Zahn, oder?!

Dieses Jahr hatte Frau Schneider viele Lebensmittel-Kärtchen in ihrer Tasche dabei. Mit einem riesigen Schaumstoffwürfel mit bunten Farben drauf würfelten wir und durften dann ein Lebensmittel-Kärtchen in die vier Kategorien sortieren. Wir haben natürlich alles richtig gemacht. Sie stellte uns auch allerhand Fragen und wir waren alle fleißig am Beantworten. Auch dieses Jahr wurden wir wieder von unseren Erzieherinnen gelobt. Wir haben fast immer viel Gesundes zum Frühstück dabei und dank des Schulfruchtprogramms steht immer ein toller Rohkoststeller auf unserem Esstisch.

Außerdem hatte Frau Schneider ein riesengroßes Gebiss und eine große, rote Zahnbürste dabei. Immer drei Kinder durften daran vorführen, wie man richtig Zähne putzt und wie lange. Danach standen wir alle in unserem Waschraum und haben gleich versucht, das Gelernte umzusetzen. Wir hatten jede Menge Spaß beim Zähneputzen! Frau Schneider hat es vorgemacht, und wir haben es nachgemacht: zehnmal in kreisenden Bewegungen jede Stelle im Mund reinigen. Wir waren richtig konzentriert bei der Sache, wir haben gezählt und gezählt. So still ist es bei uns sonst selten. Aber wir hatten ja auch jeder eine neue Zahnbürste im Mund.

Mit unseren Allerkleinsten, den Krippenkindern hat Frau Schneider ein verkürztes Programm durchgeführt, aber auch sie wurde von Michi begrüßt und haben fleißig Zähne geputzt.

Und zum Schluss noch ein wichtiger Tipp der Zahnfee an alle Eltern:

Bitte lassen Sie die Kinder mindestens zweimal am Tag selbst ihre Zähne putzen. Nur so lernen sie die Bewegungen, die sie brauchen, um später einmal gut ihre Zähne alleine putzen zu können. Auch, wenn es länger dauert, nehmen Sie sich die Zeit dafür. Außerdem sollten Sie danach das Nachputzen nicht vergessen! So stellen Sie sicher, dass Ihre Kinder dauerhaft gesunde Zähne behalten.

Bis bald, Euer Sonnenblümchen, und **Danke liebe Zahnfee, dass du da warst!**

Veranstaltungstipp:

Am Samstag, 22. März von 14-16 Uhr findet wieder unser alljährlicher „Flohmarkt rund ums Kind“ in Zusammenarbeit mit der Geschwister-Scholl-Grundschule im Gemeindezentrum Luthergemeinde Bruchhausen in der Meistersingerstr. 1 statt, mit Kaffee und Kuchen, Kinderfrisör und Kinderschminken
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen,
Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Kindergarten Pinkepank

Eine echte Gelegenheit

Naja, die Spatzen pfeifen es sozusagen von den Dächern, - denn die sehen uns ja immer, wenn wir gemeinsam in den Wald oder auf die nahe gelegene Wiese ziehen, - dass es bei uns wieder 1 - 2 freie Plätze gibt. Ihr wisst ja wie das Leben so spielt, der eine hat ,nen neuen Job, der andre ,ne neue Wohnung, der nächste ,ne neue Freundin . . . doch da will ich meine Phantasie nun doch etwas zügeln, aber es gibt halt ,ne Unmenge Gründe, warum bei uns ab und an mal ein Plätzchen frei wird. Und, das ist die Gelegenheit, ein Kindergarten mit wenig Kindern und vielen Erzieherinnen, das ist toll, kann auch mal stressig sein, wenn man so „umkümmert“ wird, aber ich fand's bisher immer echt super.

Und - es ist was aus mir geworden - da bin ich ganz zuversichtlich.

Wenn Ihr also wissen wollt, wie es bei uns so läuft, welche Aktionen wir machen und planen, wenn Ihr uns Pinkepanker kennenlernen möchtet oder stattdessen doch lieber mit unseren lieben Eltern - die ja genauso begeistert sind wie wir - sprechen möchtet, dann meldet Euch einfach in unserem Kindergarten, unsere Erzieherinnen freuen sich auf Euch.

Und, was wir in den vor uns liegenden Wochen so alles auf der Liste haben, ich kann Euch sagen, es ist ,ne ganze Menge, aber nach meinem Skiurlaub genieße ich einfach mal meine Freunde im Pinkepank und lass den Rest ganz locker auf mich zukommen.

Ihr hört von mir

Euer Zeno mit allen Pinkepankern
Kindergarten Pinkepank
Tel.: 07243/ 98 400
www.pinkepank-ev.de

CDU-Ortsverband

CDU Rundgang durch Bruchhausen

Der Vorstand des CDU Ortsverbandes Bruchhausen ist am Donnerstag, 20. März, ab 18 Uhr zu einem Rundgang in Bruchhausen unterwegs.

„Wir sammeln im Gespräch mit unseren Mitbürgern Ideen und Anregungen für Bruchhausen.“

Ausgangspunkt ist das Café „Legère in Bruchhausen.“

FV Alemannia Bruchhausen

Letztlich gerechtes Unentschieden

FV Bruchhausen - FC Neureut

Mit einem Heimsieg hätte der FVA heute den Abstand auf die Mitkonkurrenten, die alle verloren, vergrößern können, doch daraus wurde nichts, denn der FVA vergab in Halbzeit 2 einige gute Chancen, hatte aber in den letzten Spielminuten auch Glück, das Spiel nicht zu verlieren. Überdies fühlte man sich vom Schiri und einem seiner Assistenten in Halbzeit 2 mehrfach bei Abseits- und Vorteilsentscheidungen benachteiligt,

als diese haarsträubende Fehlentscheidungen trafen.

Beide Teams begannen vorsichtig, doch bereits nach 6 Minuten hatte V. Schmidt nach toller Kombination über rechts eine Riesenchance, doch der Ball ging knapp vorbei. Danach hatten auch die Gäste 2 -3 gute Möglichkeiten, ehe in der 17. Minute ein verunglückter Torschuss einen links im FVA Strafraum wohl im Abseits stehenden Neureuter erreichte, der ihn zum 0:1 einnetzte. Der FVA schien etwas geschockt. Doch in der 45. Minute setzte sich der starke Nico Linder links durch und seine herrliche Flanke fand den Kopf von Vincent Schmidt, der den Ball schulmäßig zum Ausgleich ins kurze Eck wuchtete.

Kurz nach der Pause reklamierten die Neureuter einen Foulelfmeter nach Zweikampf im FVA Strafraum, doch der Schiri pfiff nicht. Nach 53. Minute die Führung für den FVA, als Daniel Schmidt in „Uwe Seeler Manier“ einen Ummenhofer Freistoß per Kopfball mit dem Rücken zum Tor ins lange Ecke versenkte. Doch die Freude dauerte nicht lange, knapp 10 Minuten später der Ausgleich, die FVA Abwehr ließ einen Neureuter völlig blank köpfen. Vorausgegangen war jedoch ein klares Foul an V. Schmidt in der gegnerische Hälfte, das nicht geahndet wurde und somit den FCN Konter erst ermöglicht hatte. Dies war auch der Beginn einer Serie von unglücklichen Entscheidungen, doch dazu später, denn zunächst hatte V. Schmidt nach einem „Luftloch“ eines FCN Akteurs die Riesenchance zum 3:2. Eine Minute später pfiff der Schiri Nico Linder klar einen Vorteil ab, er wäre alleine aufs Tor zugelaufen, 6 Minuten später hob der Assistent seine Fahne und zeigte eine Abseitsstellung von V. Schmidt frei vor dem Tor an, die außer ihm wohl niemand gesehen hatte. Kurz darauf ging Linder auf und davon, wäre durch gewesen, wurde gepufft und kam mit seinem Gegenspieler zu Fall, Freistoß gab es aber für den FCN. In der 85. Minute reagierte FCN Keeper Mall glänzend gegen den durchgebrochenen Karolus im 1 gegen 1, wenig später verzog ein FC-Stürmer aus spitzem Winkel knapp. Glück hatte der FVA dann in der Nachspielzeit, als Timo Weber einen gefährlichen Schuss zur Ecke parierte, nach der ein FC Stürmer zum Kopfball kam, T. Weber nochmals retten konnte. So stand unter dem Strich letztlich ein verdientes Remis in einem interessanten Spiel. Sein Comeback beim FVA feierte Mario Mayer, der 90. Minuten durchhielt und wie alle FVA Spieler eine ordentliche Leistung ablieferte.

Der FVA II startete mit einem 6:2 (3:1) Erfolg über die ESG Frankonia II, ließ sich aber leistungsmäßig noch deutlich Luft nach oben. Die Treffer erzielten Sebastian Hippler (2), Moritz Schulze (2), Julian Battaglia (1) und Raphael Gerhard.

Vorschau:

Knaller in Malsch

Am kommenden Sonntag, 15 Uhr, tritt der FVA zum Derby in Malsch an. Ein ganz vorentscheidendes Spiel für beide Mannschaften, dass der FV Malsch unbedingt gewinnen muss, während der FVA sicherlich auch mit einem Punkt leben könnte, denn so könnte man den Abstand auf den Konkurrenten vom Federbach weiter bei 6 Punkte halten. Sicher eine ganz heiße Kiste, wir bitten die FVA Anhänger daher die Mannschaft zahlreich und lautstark zu unterstützen. Der FVA II ist spielfrei.

Erste Personalentscheidungen

Der FVA Bruchhausen und Trainer Uwe Scherer haben ihre bislang erfolgreiche Zusammenarbeit verlängert und gehen gemeinsam in die Saison 2014/2015.

Michael Schenk wird nach dieser Runde aus privaten Gründen als Trainer der 2. Mannschaft aufhören. (Umzug/ Trainerscheinenausbildung / etc.)

Kommende Saison wird Herbert Weber (ASV Ettlingen Urgestein) unsere zweite Mannschaft trainieren und betreuen.

Die Planungen hinsichtlich Verlängerungen von Spielern und Neuzugängen für kommendes Jahr sind am Laufen, erste Zusagen für die kommende Runde sind fix.

Jugendabteilung

Vorschau:

Freitag, 21. März

D-Juniorinnen 17.30 Uhr:

FVA - Spvgg. Durlach-Aue

D1-Junoren 17.30 Uhr:

Post Südstadt Karlsruhe - FVA

C-Junoren 18.30 Uhr:

FV Malsch - FVA

Samstag, 22. März

E2-Junoren 11 Uhr:

FV Fortuna Kirchfeld 2 - FVA

D2-Junoren 13.15 Uhr:

FVA - TSV Reichenbach 2

B-Juniorinnen 15.30 Uhr:

SG Untergimpfern(Odenwald) - FVA

A-Junoren 16 Uhr: SG Bruchh./Ettlingenw./Oberw. - SG Weingarten/Blankenloch (in Bruchhausen)

Sonntag, 23. März

B-Junoren 10.30 Uhr:

SG Oberw./Bruchh. - SG Forchheim 2 (in Oberweier)

Dienstag, 25. März

B-Junoren 18 Uhr:

SG Rüppurr - SG Oberw./Bruchh.

Mittwoch, 26. März

A-Junoren 19 Uhr: TSV Reichenbach 2 - SG Bruchh./Ettlingenw./Oberw.

Freitag, 28. März

D1-Junoren 18.30 Uhr:

FVA - FV Fortuna Kirchfeld

Samstag, 29. März

F1/F2-Junoren ab 9.30 Uhr bei

ESG Frankonia Karlsruhe

E2-Junoren 11 Uhr:

FVA - FC Germ. Neureut 2

E1-Junoren 12 Uhr:

FVA - SV Völkertsbach

D2-Junioren 13.15 Uhr:

VfR Ittersbach – FVA

D-Juniorinnen 13.30 Uhr:

1. FC Dietlingen – FVA

B-Junioren 16 Uhr: SG Kirchfeld/Neureut 2 – SG Oberw./Bruchh.

A-Junioren 16 Uhr: SG Ettlingen 2 – SG Bruchh./Ettlingenw./Oberw.
Sonntag, 30. März

B-Juniorinnen 11 Uhr:

FVA – SG Horrenberg

A-Junioren

FV Malsch - SG Bruchh./Ettlingenw./Oberw. 2:1(0:1)

Die SG hatte das Spiel bis zur Pause jederzeit im Griff und ging durch Marc Schlotterers Traumtor à la Brasil in der 43. Minute völlig verdient in Führung.

Als Sebastian Ade nach einem nicht geahndeten Foulspiel (er verlor dabei einen Zahn) kurz vor der Pause zur zweiten Hälfte ausgewechselt werden musste und man mannschaftsintern umstellen musste, kam der FV Malsch zwar etwas besser zum Zuge, ohne sich aber dabei nennenswerte Chancen zu erspielen. Die beste Möglichkeit für die SG, den Sack zuzumachen, hatte Luca Freund in der 58. Min., als er aus ca. 14 Metern frei zum Schuss kam, doch der Malscher Torwart hielt bravourös. So waren es mal wieder zwei Standards, diesmal Eckbälle (78. u. 86. Minute), die unsere Jungs um den verdienten Lohn brachten.

B-Junioren

SG Oberweiler/Bruchhausen –

SG Linkenheim/Hochstetten 0:1 (0:1)

Im ersten Spiel unseres neuen Trainers Cristian Ciarnau-Barani hielten unsere Jungs mit Unterstützung von 5 C-Junioren-Spielern (Dank an die C-Junioren) gegen die Mannschaft des derzeitigen Tabellendritten gut mit und für Außenstehende war nicht zu erkennen, welche Mannschaft um den Aufstieg und welche im unteren Tabellendrittel steht. Es gab nicht viele nennenswerte Torchancen für beide Mannschaften. Kurz vor dem Halbzeitpfiff kassierte unser Team durch eine scharfe flache Hereingabe des Gegners von rechts fast auf Höhe der Torauslinie das 0:1. In der zweiten Spielhälfte hatte unsere SG ein leichtes Übergewicht und entsprechend auch mehr Gelegenheiten zum Ausgleich, welche jedoch nicht genutzt werden konnten. So blieb es beim unglücklichen 0:1.

SSV Ettlingen 2 – SG Oberweiler/Bruchhausen 2:3 (2:1)

In diesem Spiel trat unsere SG in Unterzahl mit Spielern an. Dieses Manko merkte man zu keinem Zeitpunkt des Spiels. Durch ein sehr unglückliches Handspiel eines Abwehrspielers der SG im eigenen Strafraum und den dadurch verwandelten Strafstoß geriet unser Team überraschend mit 0:1 in Rück-

stand. Hiervon ließen sie sich jedoch nicht beeindrucken und nach einem Solo über links schloss Nikola Mamic seine Aktion mit einem Schuss aus 20 Metern zum hochverdienten Ausgleich ab. Eine weitere Unachtsamkeit in der SG-Abwehr führte zur erneuten Führung der Gastgeber. Auch dies beeindruckte unsere SG nicht und Kai Schönwald erzielte mit einem Flachschiß in die linke untere Torecke den Ausgleich zum 2:2. Dann eine Schrecksekunde in unserem Strafraum. Torwart David Bacher blieb nach einem Pressschlag am Boden liegen, verletzte sich am Handgelenk und konnte nicht mehr weiterspielen. Eric Piolat vertrat unseren Stammtorhüter glänzend und musste nicht hinter sich greifen. Auch dieser Rückschlag und die weiter dezimierte Mannschaft (nur noch 9 Spieler) schockte das Team nicht und ca. 5 Minuten vor Spielende köpfte Lukas Wenz eine Maßflanke von rechts außen von Maximilian Knab zum vielumjubelten Siegtreffer ein. Glückwunsch zu dieser Mannschaftsleistung und dem verdienten Sieg.

D1 – Junioren

SG Siemens 2 – FVA 1:2 (1:0)

Am Freitag traf man zum Rückrundenstart auf die SG Siemens. Bei tollem Wetter sahen die mitgereisten Fans ein sehr zerfahrenes Spiel. Es war geprägt durch viele Fehler auf beiden Seiten. Auf dem extrem schwer zu bespielenden Rasen fand zunächst der Gastgeber besser ins Spiel. Ein langer Abschlag reichte, um die Führung herzustellen. Der lange Ball erreichte den von 2 FVA – Spielern unzureichend verteidigten Stürmer, welcher im 1 gegen 1 gegen den Tormann die Nerven behielt. Generell wirkte der Gastgeber entschlossener und aggressiver. Nach der Halbzeit ein anderes Bild, nun schienen die Jungs aufgewacht zu sein. Sie kamen besser in die Zweikämpfe und zwangen den Gegner schon in der eigenen Hälfte zu Fehlern. Nach einem Eckball von J. Klein stand J. Ziegler am langen Pfosten völlig frei und schoss den Ball volley ins Eck. Immer wieder gab es gute Einschusschancen, entweder traf man den Ball nicht ganz oder er versprang im Dribbling. Einen von T. Argast abgewehrten Ball nahm M. Bochmann vor dem Tor an und schoss den Ball ins lange Eck zur verdienten Führung. Nach dem Treffer hatte D. Burkhardt erneut zwei sehr gute Konterchancen, auch M. Kunz scheiterte am Tormann. Der Sieg war am Ende nie in Gefahr, denn man verteidigte gut und geschickt. So hat man gleich den ersten wichtigen Sieg eingefahren und sich den Lohn für die harte Arbeit abgeholt. Es spielten: J. Dieckmann, M. Kunz, M. Bochmann, N. Burkhardt, L. Kindermann, J. Klein, N. Strohmeyer, F. Duß, D. Burkhardt, T. Argast, J. Schick, J. Ziegler

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Arbeitsdienst

Am **22. und 29. März** werden die ersten **Arbeitsdienste** des Jahres stattfinden.

Vor der Saison gibt es wie in jedem Jahr viel zu tun und wir freuen uns auf Unterstützung.

Um Anmeldung wird gebeten unter 0171-4077414 oder unter info@tcbw-bruchhausen.de

Musikverein Bruchhausen

Erinnerung an die Hauptversammlung...

...am **Donnerstag, 20. März**, um **20 Uhr** im **Vereinsheim**. Da wichtige Themen anstehen bittet die Vorstandschaft um rege Beteiligung.

MVB im Internet

Infos, Bilder und alles was hier nicht reinpasst gibt's auf www.mv-bruchhausen.de

Stadtteil Ettlingenweiler



Kindergarten St. Elisabeth

Flohmarkt



Am 5. April lädt der St. Elisabethkindergarten wieder im Gemeindezentrum in Ettlingenweiler zum Kinderflohmarkt ein. Von 14 bis 16 Uhr kann alles rund ums Kind gekauft und verkauft werden.

Es wird wieder die Kinderbetreuung geben und mit Kaffee und Kuchenverkauf ist auch fürs leibliche Wohl gesorgt.

Tischreservierung unter 0176-83025191 oder marina-hoss@web.de. Standgebühr beträgt pro Tisch 6 Euro und einen Kuchen, die Kleiderstange kostet 1 Euro.

Sondernotrufzentrale St. Elisabeth bitte melden!

Am 10. März hatten wir Besuch von der Freiwilligen Feuerwehr. Frau Baureithel und Herr Neumeier klärten unsere Schläuen Füchse eine Stunde lang über die Gefahren des Feuers auf. Mit vielen spannenden Aktionen und interessanten Informationen wurden unsere Vorschulkinder auf den Ernstfall vorbereitet.

Zum Beispiel mit Themen wie : Gutes Feuer (z.B. Grillen, Ofen, Geburtstagskerzen) Schlechtes Feuer und die Gefahren von Rauch, Wie bringe ich mich in Sicherheit? Wie setze ich einen Notruf ab? Welche Ausrüstung braucht ein Feuerwehrmann?

Neben einem Sauerstoffexperiment, dem Tragen von Atemmasken und dem sicheren Entzünden einer Kerze, durften die Mutigsten einen echten Notruf absetzen. Jedes Kind erhielt zum Abschluss eine persönliche, mit Namen versehene Urkunde, die es stolz mit nach Hause nehmen konnte.

Wir bedanken uns im Namen aller Schlaun Füchse bei der Freiwilligen Feuerwehr von Ettlingen.

Das Ei und wo es herkommt

Im Februar fand bei uns im Kindergarten mit den Schulanfängern das Hauswirtschaftsprojekt zum Thema Ei statt. Wir erfuhren, aus was das Ei besteht, wo es herkommt und warum nicht immer ein Küken daraus entschlüpft. Auch viele Experimente wurden gemacht: Was passiert mit dem Ei, wenn man es kocht, wie viel kann eigentlich so eine Schale tragen und wie waren wir Kinder erstaunt, als die Schale (die aus Kalk besteht) komplett weg war, nachdem wir das Ei eine Nacht in Essig gelegt haben. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, auf einem echten Hühnerhof Hühner zu füttern oder sie beim Brüten zu beobachten. Einige Eier durften wir mit in den Kindergarten nehmen. Dort bereiteten wir dann ein ausgiebiges Eierfrühstück mit Spiegelei und Rührei zu.

Hier gilt unser herzlichster Dank Familie Rauscher aus Ettlingenweiler, die sich rührend um uns Schulanfängerkinder kümmerte und uns so interessante Informationen weitergegeben hat. Zum Schluss wurden wir sogar mit selbstgebackenem Kuchen von Familie Rauscher verwöhnt. Vielen Dank!

Zum Abschluss unseres Projektes haben wir gemeinsam mit unseren Erzieherinnen leckeren Pfannkuchen mit Apfelmus gebacken. In den drei Tagen haben wir knapp 140 Eier verarbeitet, die wir freundlicherweise vom Hofladen Hasenhündl aus Ettlingen gespendet bekommen haben. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Spender!

Es war ein ganz tolles Projekt, das uns Kindern riesigen Spaß gemacht hat und bei dem wir viel Neues über das Ei gelernt haben.

CDU-Ortsverband

CDU Stammtisch

Der CDU Ortsverband Ettlingenweiler veranstaltet am 27. März ab 20 Uhr wieder einen öffentlichen Stammtisch im Clubhaus des Fussballvereins Ettlingenweiler. Interessierte Bürger haben die Möglichkeit auch mit den neuen Kandidaten für den Ortschaftsrats ins Gespräch zu kommen.

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

Damen I

TV Ettlingenweiler : TSV Rintheim 21:30
Am Sonntag empfingen die TVE-Damen den TSV Rintheim. Mit der Motivation auf jeden Fall ein besseres Spiel zu machen als das Hinspiel, ging man in die Partie. Leider waren die Weirer Damen etwas besetzungsgeschwächt und so hieß es für jeden alles geben. Schon zu Beginn ging der TSV mit 0:3 in Führung und baute diese stetig aus, da unsere Abwehr dem schnellen Angriffsspiel von Rintheim unterlegen war. Auch im Angriff konnte der TVE nicht viel erreichen und so ging man mit 8:18 in die Pause. Doch die zweite Halbzeit lief besser. Mehr Torchancen wurden verwertet und in der Abwehr besser abgesprochen. So konnte man die 2. Hälfte mit einem Unentschieden abschließen und einem Endstand von 21:30.

Es spielten: Chrissi Kassel, Lena Drixler, Laura Vogel, Laura Cullmann, Tamara Müller, Nina Thom Garcia

Männliche D-Jugend

TVE gegen Langensteinbach 13 : 20
Heute fand unser Spiel gegen Langensteinbach 2 in Bruchhausen statt. Gegen diese Mannschaft hatten wir in der Hinrunde gewonnen und rechneten uns auch jetzt wieder gute Chancen aus. Es wäre auch durchaus ein Sieg drin gewesen, wenn wir die Möglichkeit gehabt hätten, Spieler auszuwechseln. Aber aus irgendwelchen Gründen waren von 14 Spielern nur 7 Spieler da, 3 waren entschuldigt. Wo bitte war der Rest? Die anwesenden Spieler haben wirklich tapfer gekämpft, gingen aber konditionell irgendwann unter. Das Spiel ging mit 13 : 20 verloren. Simon stand verletzt im Tor, spielte in der 2. Hälfte sogar noch als Feldspieler und ging mit Schmerzen vom Platz. Luca, eigentlich E-Jugend-Spieler, erzielte die meisten Tore. Den Jungs, die heute gespielt haben, der Respekt eurer Trainer! Ihr habt nicht aufgegeben und euch, trotz der Niederlage, gut geschlagen!

Es spielten: Nelson, Luca, Max, Cedric, David, Florian, Simon

Fußballverein Ettlingenweiler

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind eingeladen zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 13. April um 19 Uhr** im Clubhaus des FV Ettlingenweiler.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte der einzelnen Abteilungen

6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Verwaltung
9. Sepa-Lastschriftverfahren
10. Wahlen
11. Anträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis spätestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorstand Martin Waldenmaier, Rosenstr. 19, 76275 Ettlingen einzureichen.

FVE-Damen holen drei wichtige Punkte im Nachholspiel

Die Damen des FV Ettlingenweiler holten am vergangenen Samstag drei Punkte im Nachholspiel gegen den FC 1986 Sandhausen und konnten somit zwei Tabellenplätze vorrücken. Im Gegensatz zu den vergangen Spielen begann der FVE konzentriert und zog das Spiel an sich. Dieses spielte sich nur in der gegnerischen Hälfte ab. In der 15. Minute versenkte Nina Steinbach einen Freistoß sehenswert in die linke obere Ecke. Bis zur Halbzeit dominierte der FVE das Spiel und ließ nur eine Torchance des FC Sandhausen zu. Auch nach dem Seitenwechsel zeigte sich dasselbe Bild. Der FVE machte das Spiel und konnte in der 75. Minute wieder durch einen Freistoß auf 2:0 erhöhen. Vesna McBride verwandelte diesen direkt und ließ der Torhüterin des FC Sandhausen keine Chance. Bis zum Abpfiff konnte der Gegner keinen Gegenangriff mehr starten. Die gute Mannschaftsleistung gibt hoffentlich das nötige Selbstbewusstsein um im nächsten Spiel weitere drei Punkte einzufahren.

Das nächste Spiel der Damen findet am Sonntag, 23. März, um 11 Uhr in Ettlingenweiler gegen die TSV Pfaffenrot statt.

1. MANNSCHAFT

Fortuna KIRCHFELD - F V E 2:1 (1:0)
Torschütze: SIMON REVFI

Stark ersatzgeschwächt (ohne sieben 1. Mannschaftsspieler) mußte die 1. Mannschaft des F V E den schweren Weg zum Tabellenzweiten nach Kirchfeld antreten. Doch gleich zu Beginn ein großes Lob an die Mannschaft, die sich aufopferungsvoll dem starken Gegner stellte. Von Beginn spielte nicht der Tabellenzweite, sondern der F V E nahm das Spiel in die Hand und so sahen die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer ein gutes und spannendes Spiel. Nach einem krassen Abwehrfehler erzielte der Gegner die überraschende 1:0 Führung. In der 2. Halbzeit nahm der F V E von Beginn an Fahrt auf und drückte auf den Ausgleich. Es entwickelte sich eine kampfbetonte und schnelle Halbzeit. Kurz nachdem SIMON REVFI eingewechselt worden war, erzielte er per Fallrückzieher (Tor des Jahres) den viel umjubelten Ausgleich zum 1:1.

Leider verstand es die Abwehr des F V E nicht auf Ergebnis zu spielen und so

erzielte der Gegner in der 90. Spielminute den Siegtreffer zum 2:1. Bleibt nur zu hoffen, daß die verletzten Spieler bald wieder zur Verfügung stehen, denn mit TV Spöck kommt am nächsten Sonntag der nächste starke Gegner nach Ettlingenweiler.

VORSCHAU

1. MANNSCHAFT

Sonntag, 23. März um 15 Uhr
FVE - TV SPÖCK

2. MANNSCHAFT

Fortuna KIRCHFELD 2 - FVE 2 4:1 (1:1)
Torschütze: MAXI REVFI

TTV Ettlingenweiler 1980 e.V.

Generalversammlung

Sonntag, 30. März, 17 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vereinsvorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Pressewarts
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht der Damenwartin
8. Bericht des Jugendwarts
9. Entlastung der Verwaltung
10. Neuwahlen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 23. März einzureichen bei: Matthias Buchmüller, 1. Vorsitzender, Etogesstraße 15, 76275 Ettlingen.

Im Anschluss an die Berichte und Neuwahlen des Vorstandes gibt es bei einem Snack noch Gelegenheit, unseren schönen Vereinsraum für ein gemütliches Beisammensein zu nutzen.

Bericht über die sportlichen Entscheidungen vom 11. bis 15.3.

Herren, 2. Mannschaft, Bezirksklasse 1:9 gegen TTC Weingarten

Der Erfolg eines Tabellenführers kann auf überdurchschnittliche Besonderheiten zurückgeführt werden. Bei Weingarten ist diese Position wohl hauptsächlich dem ersten Paarkreuz zu verdanken, beide Spieler haben eine QTTR-Bewertung, die auch in das erste Paarkreuz der Bezirksliga passt, also rund 100 bis 250 Punkte über den Kollegen dieser Klasse. Die Nachfolgemannschaft steht dann in etwa im gewohnten Leistungsbereich, was trotzdem zu einer Verschiebung der gegenüberstehenden Potentiale führt. Die Chance an einer Überschneidung haben denn auch Matthias Buchmüller und Stephan Jäkel zu nutzen gewusst, die eines der drei Doppel für sich entscheiden konnten. Auch im Einzel war Matthias Buchmüller mit dem Weingartener Martin Elxnath trotz dessen 80-Punkte-Vorsprung absolut auf Augenhöhe, da nach einigen Verlängerungen erst der fünfte Satz etwas unglücklich verloren ging. Wenn auch

den Erwartungen nach ein oder zwei Punkte mehr durchaus im Rahmen des Machbaren waren, so bliebe es bei einer Punkt Kosmetik, diese Mannschaft gewann mit deutlichem Abstand und gehört folgerichtig eine Klasse höher. Matthias Buchmüller (0.5) und Stephan Jäkel (0.5)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St.1

8:8 gegen TTC KA-Neureut IV

Ettlingenweiler und Neureut sind in dieser Klasse Tabellennachbarn, die Vierte von Neureut auf Platz zwei gerade noch auf einem Aufsteigerplatz, unsere Dritte auf Platz drei aber nicht in der Relegation, da es in den Kreisklassen mit zwei Staffeln parallel verlaufende Wettkampfebenen gibt und damit auch vier Aufsteigerplätze. Die geschilderte Situation verdeutlicht, wieviel für Neureut auf dem Spiel stand. Mit einem Doppelergebnis von 2:1 schafft die Dritte etwas Vorsprung, den Neureut aber sofort einholen kann. Dabei gelang unserem zweiten Doppel -Thomas Dantes/Michael Lump - gegen Neureut D1 sogar das, was im Entscheidungsdoppel später gewünscht war. Alle Einzel erfolgen aus Sicht Ettlingenweilers gegen etwas höher bewertete Gegner, was auch sechsmal gelang. Michael Bönke machte den Anfang, was zum 3:3 führte, Martin Lump kämpfte sich über 40 Punkte hinweg und Armin Maurer bestand sogar gegenüber 60 Punkten, was zum 5:5 führte. Bei diesem Heimspiel wurde es allmählich still an den anderen Platten, selbst die Luft schien den Atem anzuhalten. Michael Bönke glich aus zum 6:6 und dass ausgerechnet jetzt Michael Lump und Iqbal Chawla parallel gewannen, gab unserer Dritten mit 8:6 die Sicherheit für mindestens ein Unentschieden und Neureut einen Adrenalinschub. Viel Konzentration ist verbraucht worden, um überhaupt so weit zu kommen, Armin Maurer und Michael Bönke gaben im Schlussspiel alles, mussten aber im fünften Satz doch einen winzigen Vorsprung von Neureut anerkennen, was aber in Ordnung war, immerhin haben diese beiden 50% aller Punkte ihrer Mannschaft erkämpft.

Michael Bönke (2.5), Armin Maurer (1.5), Michael Lump (1.5), Iqbal Chawla (1.0), Martin Lump (1.0) und Thomas Dantes (0.5)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisklasse A, St.1

5:9 gegen TTC Weingarten II

Nur drei Tage später war noch eine Stufe höher zu kämpfen, der Tabellenführer hatte eingeladen. Am Aufstieg ist nicht mehr zu rütteln, da Weingarten II nur noch zwei Spiele vor sich hat und selbst auf Position 2 noch aufsteigen würde. Vielleicht lag es an dieser inneren Entspanntheit, denn mit 2 Ersatzspielern war Weingarten etwas niedriger bewertet als Neureut zuvor. Unsere Erfolgs-

doppel wie zuvor namentlich aufgeführt, konnten wieder für einen 2:1-Vorsprung sorgen. Wie oben beschrieben, spielte Weingarten recht entspannt und bis zum Stand von 5:6 konnte auch unsere Dritte schön abwechselnd ihre Punkte machen. Immer häufiger erfolgten bei Weingarten Einflussnahmen auf die Spieler, der Mannschaftsführer gab Tipps und ließ spüren, dass er ein Unentschieden nicht akzeptieren will. Tatsächlich wurden noch Reserven mobilisiert, die ab diesem Spielstand ein Paket von drei Erfolgen für Weingarten möglich machten.

Armin Maurer (1.5), Thomas Dantes (1.5), Michael Bönke (1.5) und Michael Lump (0.5)

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.2 0:7 gegen TG Aue 1895 III

Auch die Sechste spielte in Durlach Aue gegen den Tabellenführer, der mit nur vier Spielern mehr als 550 Punkte besser eingeschätzt wird. Beide Doppel kommen über einen Satzgewinn nicht hinaus. Im ersten Einzel z.B. steht Harald Schade in Bernd Siebert einem Gegner gegenüber, der 235 Punkte mehr aufzuweisen hat. Die 0:7 waren zu erwarten, aber immerhin gab es auch hier einige faszinierende Spielzüge, und jeder Gewinn eines Satzes war ein persönlicher Gewinn, wenn auch für das Endergebnis unbedeutend. Am nächsten dran war noch Peter Altman, der Udo Gruber nicht unter fünf Sätzen von der Platte ließ.

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

MVE Jugendtag - hören, sehen, selber spielen

Am **Sonntag 6. April, von 14:30 - 17:30 Uhr** findet im Gemeindezentrum St. Dionysius der diesjährige Jugendtag statt. Bei Kaffee und köstlichem Kuchen haben Kinder, Eltern, Interessierte und Gäste die Gelegenheit, dem Vorspiel der Schüler des MVE zu lauschen und anschließend die Instrumente auszuprobieren. Des Weiteren bieten wir Informationen zu den **Ausbildungsmöglichkeiten**, welche wir in **Zusammenarbeit** mit der **Musikschule Ettlingen** und der **Musikschule Forum Musicum Bruchhausen** anbieten.

Programm in Kurzform:

- Vorspiel der Schüler des MVE
- Vorspiel Schülerorchester
- Vorspiel der Spielgemeinschaft Da Capo
- Instrumentenvorstellung mit Probemöglichkeit
- Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten

Hauptversammlung

Zur 60. ordentlichen Hauptversammlung des Musikvereins Ettlingenweiler möchten wir Sie herzlich einladen. Die Hauptversammlung findet am 22. März, um 19 Uhr, im Vereinsheim des Musikvereins statt.

Musikerversammlung

Die Musikerversammlung ist am Freitag, 21. März um 20 Uhr im Vereinsheim.

Jugendorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, den 21. März um 18:45 Uhr im Vereinsheim statt.

Schülerorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, den 21. März um 17:45 Uhr im Vereinsheim statt.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter 07243 / 524121

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Jahreshauptversammlung Teil II - Bericht des Jugendwarts sowie der Altersmannschaft und Entlastung

Laut dem Bericht von Jugendwart Rolf Görig fanden 22 Übungen mit hoher Beteiligung statt. Der Bereich Jugend besteht aus 13 Jungen und 2 Mädchen. Auch letztes Jahr standen verschiedene Unternehmungen, wie zum Beispiel Eisessen, Kegeln, ein Besuch bei der Feuerwache West, und als Höhepunkt der erlebnisreiche Berufsfeuerwehrtag auf dem Programm. Darüber hinaus halfen die Jungkameraden und Jungkameradinnen der Einsatzabteilung fleißig beim Altpapier sammeln und beim Hydranten prüfen. Wie schon in den Jahren zuvor, hat sich der Abteilungskommandant auch 2013 bei einzelnen Besuchen vom Leistungsstand der Kinder und Jugendlichen überzeugt.

Nach den Ausführungen von Obmann Siegfried Heck traf sich die 8 Mann starke Altersmannschaft regelmäßig und mit reger Beteiligung zur Kameradschaftspflege und unternahm mehrere Ausflüge. Hier ist besonders der Ausflug der Gesamtwehr der Altersmannschaft in den Schwarzwald zu erwähnen. Außerdem haben sie ihre aktiven Kameraden auch im letzten Jahr in vielfältiger Weise unterstützt und unter anderem auch die Bewirtung der Einsatzkräfte im Rahmen einer Übung des Löschverbandes Tal übernommen.

Aus dem Bericht des Kassiers Dietmar Bollin, ergab sich eine positive Haushaltsführung. Vom Prüfer Dominik Müller wurde eine einwandfreie Kassenführung festgestellt. Danach wurde der Kassier einstimmig entlastet.

Die Mitglieder des Abteilungsausschusses wurden auf Antrag der stellvertretenden Ortsvorsteherin Frau Steinmann einstimmig entlastet.

Markus Rudolph, Sonja Steinmann, Jürgen Maisch, Simone Speck, Tobias Bronner und Klaus Schosser lobten in ihren Grußworten die Leistungsfähigkeit,

das hohe Maß an Engagement und die gute Zusammenarbeit mit der Ettlingenweierer Feuerwehr und brachten ihre Verbundenheit zum Ausdruck. Besonders die erfolgreiche Zusammenarbeit hinsichtlich der Tagesverfügbarkeit wurde von den Gästen positiv herausgestellt.

Danach beendete der Abteilungskommandant die Sitzung.

Mit einem anschließenden gemütlichen Beisammensein sowie regen Gesprächen ließ man die Versammlung harmonisch ausklingen.

VdK Ortsverband Ettlingenweier

Jahreshauptversammlung

Wir möchten hiermit nochmals an unsere am **Freitag, 21. März, um 19 Uhr** stattfindenden Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des Tischtennisvereins (bei der Bürgerhalle) erinnern. Nach dem offiziellen Teil zeigen wir Ihnen nochmals den vertonten Film unseres letzten Ausflugs nach Würzburg.

Lichtbildervortrag – von und mit Frau Roswitha Krahn „Pilgern, so weit die Füße tragen,...

...das hatte ich mir im August 2011 vorgenommen und machte mich allein auf den Jakobsweg nach Santiago de Compostela.“ Am **Mittwoch, 26. März, um 18 Uhr** im Raum des Tischtennisvereins (bei der Bürgerhalle) berichtet Frau Krahn mit Bildern über ihre Eindrücke und Erlebnisse auf ihrem Pilgerweg.

Zu diesem Vortrag sind nicht nur Mitglieder, sondern alle Interessierte herzlich eingeladen!

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier findet am Donnerstag, 27. März, **bereits um 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Oberweier statt.

Tagesordnung:

1. Sammelergebnis Kriegsgräberfürsorge, Scheckübergabe an Herrn Axel E. Fischer, MdB
2. Blutspenderehrung
3. Bekanntgabe
4. Verschiedenes

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

gez.
Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

CDU-Ortsverband

Der CDU Ortsverband bietet am Sonntag, 23. März eine Ersthelfer-Schulung im Rathaus Oberweier an.

Es sind noch Plätze frei. Die Schulung beginnt um 18 Uhr, dauert ca. 2,5 Stunden und wird vom DRK Ortsverband Bruchhausen durchgeführt.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl erhalten Sie eine Anmeldebestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung. Anmelden können Sie sich bei:
Wolfgang Matzka, Telefon 526528,
Claudia Herzog Telefon 98106,
Jochen Schröder, Telefon 949401

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 21. März, 19:30 Uhr in der Sportgaststätte „Zum kleinen Griechen“, Bruchhausen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht 1. Vorsitzender
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Sportwart
6. Bericht Jugendwartin
7. Bericht Kassenwart
8. Bericht Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahlen (Vorstand, erweiterter Vorstand, Kassenprüfer)
11. Anträge
12. Aktivitäten 2014
13. Verschiedenes

Da in diesem Jahr Neuwahlen anstehen, rechnet der Vorstand mit zahlreichem Erscheinen der Vereinsmitglieder!

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Oberweier

Bericht 65. Abteilungshauptversammlung der Abteilung Oberweier

Bei der 65. Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Oberweier sprach Kommandant Peter Pöschel von einem Jahr mit relativ vielen Einsätzen. Insgesamt wurde die Abteilung Oberweier zu 29 Einsätzen gerufen. Von diesen 29 Einsätzen waren 22 Technische Hilfeleistungen, ein Brandeinsatz, ein Fehlalarm und fünf sonstige Einsätze, wie z.B. Sicherheitswachen und Unterstützung der Polizei beim gemeinsamen Martinsumzug des Kindergartens und der Grundschule, sowie beim Halloweenumzug. Im letzten Jahr wurden 21 planmäßige Ausbildungs- und Übungsabende abgehalten. Dabei gab es drei große Gemeinschaftsübungen im Löschverband Tal zusammen mit den Abteilungen Bruchhausen und Ettlingenweier. Der Übungsbesuch war zufriedenstellend, auch wenn es sich immer mehr bemerkbar macht, dass einige Kameraden

durch Studium, Arbeitsplatz und Wohnortwechsel nicht mehr regelmäßig an den Übungsabenden teilnehmen können. Zukunftsaufgabe wird sein, mehr Einwohner aus Oberweier für die Feuerwehr zu gewinnen. Die Wehr setzt sich aus 21 aktiven Mitgliedern und sieben Mitglieder der Altersmannschaft zusammen. Außerdem gehören der Jugendfeuerwehr 11 Jugendliche an. Kommandant Pöschel dankte zum Schluss seines Berichts allen für ihr Engagement. Über Übungen und Einsätze, sowie weitere Aktivitäten der Wehr berichtete zum letzten Mal Schriftführer Josef Ochs. Nach über 30 Jahren als Schriftführer und Mitglied des Abteilungsausschusses trat er nicht mehr zur Wahl an. Ebenso legte der Leiter der Altersmannschaft Martin Schoch seinen letzten Bericht über die zahlreichen Aktivitäten der älteren Generation der Feuerwehrmitglieder vor. Dem Bericht des Jugendwarts Philipp Bodier zufolge waren auch die Jugendfeuerwehr im Jahr 2013 sehr aktiv. Es wurden 21 Übungen abgehalten und diverse Ausflüge durchgeführt. Außerdem haben 6 Jugendlichen am Kreiszeitlager der Jugendfeuerwehr Landkreis Karlsruhe teilgenommen. Kassier Matthias Dürr legte seine Zahlen vor und zog für das Jahr 2013 eine positive Bilanz. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde Peter Pöschel erneut als Abteilungskommandant für 5 weitere Jahre einstimmig gewählt. Außerdem wurden Alexander Tullius, Lukas Zabel, Florian Gräber und Christian Lang in den Abteilungsausschuss gewählt. Neues GFA-Mitglied ist René Gattner, neuer Obmann der Altersmannschaft ist Manfred Dürr. Matthias Dürr wurde für weitere 5 Jahre als Kassier bestätigt und Christian Lang zum neuen Schriftführer gewählt. Bei den anschließenden Ehrungen wurde Peter Pöschel zum Brandmeister befördert. Die Bronzene Verdienstmedaille der Stadt Ettlingen für 15 Jahre aktiven Dienst bekam Kamerad Christian Wiesner. Josef Ochs wurde intern für sein außerordentliches Engagement für die Abteilung als Schriftführer geehrt. Dankesworte an die Wehr sprachen Ortsvorsteher Wolfgang Matzka, der stellvertretende Kommandant der Feuerwehr Stadt Ettlingen Johann Abend, sowie die neue Stadtjugendwartin Simone Speck.



Gruppenbild nach den Ehrungen und der Beförderung: Josef Ochs, Philipp Bodier, Johann Abend, Christian Wiesner, Peter Pöschel (von links)

Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V.

Nachruf für Hedwig Krieg

Der Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

Hedwig Krieg,
geboren am 21. Januar 1935,
verstorben am 9. März 2014.

Hedwig Krieg war viele Jahre lang eine aktive helfende Hand im Kleintierzuchtverein C626 Oberweier e.V. Vor ihrer Krankheit unterstützte sie den Verein stets bei seinen Veranstaltungen. Egal ob es etwas im Vorfeld zu backen gab, ob sie während der Veranstaltung in der Küche half oder ihren Hof für das Dorffest zur Verfügung stellte. Hedwig Krieg war ein immer gern gesehenes, im Vereinsleben aktives Mitglied. Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins trauern mit der Familie und allen Freunden. Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Übergabe des Sammelergebnisses der Kriegsgräberfürsorge 2013

Die offizielle Scheckübergabe des Sammelergebnisses 2013 für den Volksbund Deutsche Kriegsgräber e.V. findet am **Donnerstag, 27. März, um 18 Uhr** im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Rathaus Oberweier statt.

Zur Scheckübergabe ist der Bezirksvorsitzende des Volksbundes Nordbaden, Axel E. Fischer (MdB) anwesend.

Vereinsschießen in Schwann am 5. April

Das Vereinsschießen in Schwann findet am **Samstag, 5. April, um 14 Uhr** statt. Alle Mitglieder und deren Angehörige sowie Freunde der Kameradschaft sind herzlich eingeladen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr mit den Privat-Pkw am Marktplatz in Oberweier.

Für Frauen und Männer wird es wieder folgende Wettbewerbe geben: Luftgewehr- und Kleinkaliber-Schießen. Aufgrund des großen Erfolges der letzten Jahre, werden auch dieses Jahr wieder Jugendwettbewerbe mit dem Kinder-Luftgewehr durchgeführt.

Für die Erwachsenen wird auch wieder das Großkalibrige Pistolenschießen bis Kaliber 45 ACP und Revolverschießen in einer speziellen Schießbahn angeboten. Eine zahlreiche Beteiligung würde zu einem spannenden Wettkampf beitragen.

Stadtteil Schluttenbach



TV Schluttenbach

Deutsche Faustball-Meisterschaft Ü 55 am 5./6.4. in Ettlingen:

53 Jahre Faustball-Geschichte beim TV Schluttenbach!

1961 wurde die Faustballabteilung des TV Schluttenbach gegründet. Unter Leitung von Horst Bär wurde mit einem regelmäßigem Faustballtraining begonnen. Die erste Faustball-Jugendmannschaft gab es 1966 – u.a. mit den heutigen DM-Teilnehmern Werner Schottmüller und Roland Andraschko. 1969 gelang der **Landesliga-Aufstieg** mit den Spielern Peter Jonczyk, Werner Schottmüller, Reinhard Geiger, Ewald Günter, Josef Günter, Horst Bär und Fritz Strickfaden. Unter dem Trainer und Jugendleiter Emil Günter wurde Schluttenbachs Jugendmannschaft 1970 erstmals **Badischer Jugendmeister** mit Werner Schottmüller, Roland Andraschko, Dieter Schupfiser, Wilfried Pompe, Peter Weber und Anton Felber.



Die großen Förderer in Sachen Nachwuchsarbeit und Kontinuität beim TV Schluttenbach: Der ehemalige Jugendwart Emil Günter (links) und der Ehrenvorsitzende, langjährige Vorstand und Ettlinger Ex-Stadtrat Josef Günter (rechts), der auch heute noch im Alter von 70plus begeisterter aktiver Faustballer ist

Sehr früh haben insbesondere **Emil Günter und Josef Günter** in Abstimmung mit dem **Trainer Horst Bär** das enorme Potenzial der Jugend in Schluttenbach erkannt und mit viel Herzblut nachhaltig gefördert. Die späteren Erfolgsmeldungen bestätigten ihr engagiertes und mutiges Handeln – für eine rosige Zukunft des TV Schluttenbach in Sachen Faustball.

Und dann ging es Schlag auf Schlag – die Aufstiege und Erfolge nahmen kein Ende. Über die Meisterschaft in der Badenliga erreichte der TV Schluttenbach 1973 den Aufstieg in die Faustball-Regionalliga Süd mit seinem Erfolgstrainer Siegmund Dörr. 1975 kam das **absolute Highlight** – nach der Erringung der Süddeutschen Meisterschaft erreichte man den **Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse, die Bundesliga-Süd**. Ein Jahr später war die **Deutsche National-**

mannschaft vor der Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Brasilien zu einem Testspiel gegen den TV Schluttenbach zur Einweihung des neuen Sportplatzes in Ettlingens kleinster und sportlich erfolgreichster Gemeinde. Aus den einstigen Jugendspielern wurden Funktions-träger im Verein und Trainer, die sich für die Nachwuchs- und Leistungsarbeit im Verein stark machten. Nur so war es möglich die internationalen Erfolge (wie im letzten Amtsblatt beschrieben) zu erzielen.

Der TV Schluttenbach wird als Gastgeber und Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft Ü 55 Anfang April in Ettlingen erneut versuchen, ein Stück Faustball-Geschichte zu schreiben. Freuen Sie sich darauf!

Drei Fragen an die Macher des TV Schluttenbach Werner Schottmüller (Ex-Nationalspieler, Mannschaftskapitän, Schlagmann), Daniel Wipfler (Abteilungsleiter Faustball) und Roland Andraschko, (Organisationschef Deutsche Meisterschaft):

Woher kommen die Gegner des TV Schluttenbach bei der Deutschen Meisterschaft?

Andraschko: „Zwei Mannschaften kommen aus Baden, FFW Offenburg und ESG Frankonia Karlsruhe, hinzu kommen aus dem hohen Norden der Titelverteidiger TSV Stelle (Hamburg), TH Hannover, Ahlhorner SV, SF Bordelum, aus dem Osten der Republik ESV Dresden sowie aus Rheinland-Pfalz TSG Tiefenthal und TV Elsava Elsenfeld.“

Wer zählt zu den DM-Favoriten?

Schottmüller: „Ich persönlich zähle die Offenburger und den Titelverteidiger Stelle zu den großen Favoriten – aber wir Schluttenbacher haben bei optimaler Ausbeute auch eine Chance, die Endrunde der ersten sechs Mannschaften zu erreichen. Wir zählen auf unsere Fans und auf unseren Team- und Kampfgeist, der uns schon einige Male weit nach vorne brachte. Am Ende wird wohl auch ein Quäntchen Glück entscheiden....“

Wie steht es um den Nachwuchs und die Zukunft beim TV Schluttenbach?

Wipfler: „Es tut sich einiges bei uns im Verein. Wir haben zwei Jugendmannschaften und drei Männer-Mannschaften, die jeweils in der Badenliga, Landesliga und Bezirksliga spielen. Wir wollen als Ausrichter dieser DM positive Werbung – insbesondere bei der jungen Generation - für unseren Faustballsport in Schluttenbach machen und hoffen auf eine rege Resonanz von Zuschauern am ersten April-Wochenende.“

Warum Faustballer mit 55+ noch so erfolgreich sein können - Vom neuen Lebensgefühl 55+

Das neue Lebensgefühl einer Generation, die sich fit, beweglich, leistungsfähig, voller Energie und Tatkraft fühlt

– wie beim alten Wein: **Je älter – je besser!** 55 ist die neue 40. Menschen fühlen sich heute 15 Jahre jünger als früher und sind weit leistungsfähiger als noch vor hundert Jahren. Da galt man mit 50 als alt und verbraucht, man wurde durchschnittlich 46 Jahre alt, vor 50 Jahren gerade mal 60 Jahre. Das Durchschnittsalter hat sich inzwischen rasant nach oben verschoben. Von einem Senior spricht man heute frühestens ab 80 Jahren.

Um die 55 testen Männer gerne die Grenzen ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit, suchen noch einmal neue sportliche und persönliche Abenteuer und Herausforderungen. Man will es nochmal wissen, will sich messen und vor allem mit Gleichgesinnten Man muss als Mensch in den besten Jahren in der Regel niemandem mehr etwas beweisen. Man weiß, was man kann und erreicht hat. Man weiß aber auch, was man nicht mehr möchte. Man stellt sich die Wesentlichkeitsfrage: was macht mir Spaß, was macht mich glücklich, was kann ich noch bewegen und im Wettkampf mit der Mannschaft erreichen?

Sport im Alter – eine Hommage an den Sportverein als Therapeutikum des Älterwerdens

Regelmäßiger Sport kann die Lebensqualität beim Älterwerden, die geistige und körperliche Vitalität und damit die Lebenserwartung spürbar erhöhen: Muskeln bauen sich nicht so schnell ab, der Fettstoffwechsel bleibt in Schuss.

Faustball ist eine hervorragende Gesundheitsvorsorge und kein „Altersport“. Faustball ist das Spiel für Freizeit und Leistung, er fördert die Gesundheit und den Gemeinschaftsgedanken, ist für jedes Alter bestens geeignet und ist ein Ballspiel mit geringer Verletzungsgefahr. **Schon Goethe war ein großer Faustball-Fan!** (HGP)

***** Karten-Vorverkauf *****

Eintrittskarten zur Deutschen Faustball-Meisterschaft Ü 55 am 5./6. April gibt es ab sofort: STADT INFO im Schloss

in Schluttenbach: Gasthaus Waldeck (Clubhaus), Richtstraße 3 und im Hofladen Hasenhündl, Langestraße

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 22. März** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird.

Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Deutsches Rotes Kreuz

Erneute unerlaubte Werbung mit DRK

In den vergangenen Tagen gab es vermehrt Anrufe besorgter Bürger aus dem Landkreis Karlsruhe, dass sich eine andere Organisation auf die notwendige „Unterstützung der örtlichen DRK-Notfallhilfe“ bezieht, um Mitglieder für sich zu gewinnen.

Der DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. distanziert sich ausdrücklich von dieser Vorgehensweise. Näheres entnehmen Sie bitte der Information unter DRK Schöllbronn.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am **Mittwoch, 26. März 2014**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.
- TOP 2: Blutspenderehrung.
- TOP 3: Stellungnahme zum Bauantrag auf Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück Flurst.Nr. 1575/20, Weierer Straße 8.
- TOP 4: Stellungnahme zu weiteren bis zum Sitzungstermin eingegangenen Bauanträgen.
- TOP 5: Bekanntgabe weitergeleiteter Bauanträge.
- TOP 6: Stellungnahme zur provisorischen Wiedernutzbarmachung der Gymnastikhalle.
- TOP 7: Bekanntgaben der Verwaltung.
- TOP 8: Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Steffen Neumeister
Ortsvorsteher

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Termine:

Freitag, 21. März

14:30 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

Dienstag, 25. März

9:30 Uhr – Stabil und mobil im Alter

Mittwoch, 26. März

15 Uhr – Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte – Treff: Neuroder Straße 24
Wenn erforderlich wird eine Einführung

in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,
Tel. 07243 2416, oder bei
G. Marschar, Tel. 07243 219014,
E-Mail: gmarschar@arcor.de

**Altenwerk-Seniorenkreis
St. Bonifatius Schöllbronn**

Vortrag in der Fastenzeit

Mein Kurskollege Pfarrer Wolfram Klaus aus Karlsruhe wird uns zum Thema: „**Erlösung, Erlöser, was heißt das?**“ einen Vortrag halten:

**Mittwoch, den 26. März
um 19 Uhr**

im Pfarrsaal in Spessart, Hohlstr. 13.

Dieses Thema ist eine gute Hinführung zum Karfreitag und zum Fest der Auferstehung des Herrn.

Zu diesem Vortrag lädt der Pfarrgemeinderat alle Interessierten recht herzlich ein.

TSV Schöllbronn

Hauptausschusssitzung

Hiermit möchte die Verwaltung auf die HA-Sitzung am 25. März hinweisen, die um 19.30 Uhr in der TSV-Gaststätte Panorama stattfindet. Alle Abteilungsleiter des TSV Schöllbronn und/oder ihre Stellvertreter(-innen) sind dazu eingeladen.

Abt. Fußball

TSV Schöllbronn – SSV Ettlingen 4:1 (2:1)

Einen verdienten Sieg des TSV sahen die Zuschauer im Stadtderby am vergangenen Sonntag. Wie schon im Spiel gegen Söllingen ging unsere junge Mannschaft sehr engagiert zu Werke und setzte von Beginn an den Gegner unter Druck. Allein in den ersten 15 Minuten kamen wir zu 3 guten Tormöglichkeiten. In der 16. Minute war es dann soweit. Nach einem Eckball versenkte Manuel Lumpp eine Direktabnahme zum 1:0 im Gehäuse des SSV, das der TSV in der Folgezeit bedrängte, doch leider wurde in der 23. Minute die große Chance durch Julian Rebholz auf 2:0 davonzuziehen vergeben. Bis dahin kam der SSV Ettlingen zu einer Torschussmöglichkeit. Mit der zweiten gelang ihm dann der 1:1 Ausgleich durch Aydingul Kubilay. Der TSV ließ sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen und schon in der 30. Minute gingen wir durch einen schönen Kopfballdreher von Martin Herrmann, wiederum nach einem Eckball, mit 2:1 in Führung. Mit diesem Ergebnis wurden die Seiten gewechselt.

Die ersten 10 Minuten der zweiten Halbzeit gehörten zwar der Mannschaft des SSV, deren Lattentreffer gelang die einzig nennenswerte Chance bleiben soll-

ten, denn mehr ließ unsere Abwehr um unseren sicheren Torwart Sascha Heckenbach nicht zu. Schöllbronn war jedoch durch Konter stets gefährlich.

Ein Lattentreffer durch Julian Rebholz und ein plzierter Freistoß durch Rico Kiefer fanden den Weg ins Tor nicht. Wiederrum ein Konter brachte den TSV mit 3:1 in Führung, als der Ettlinger Verteidiger eine scharfe Flanke von Manuel Lumpp ins eigene Netz abfälschte. Ettlingen entblöbte nun zusehends seine Abwehr, was dem TSV einige klare Konterchancen eröffnete. Vincent Lauinger und Marius Bucher hatten die endgültige Entscheidung auf dem Fuß, doch letztendlich nutzte der eingewechselte Sebastian Schumacher eine der vielen Möglichkeiten und versenkte den Ball überlegt zum 4:1 Endstand.

Der Schöllbronner Anhang sah wiederum eine geschlossene Mannschaftsleistung unseres jungen Teams.

Einziger Wehrmutstropfen blieb die Fußverletzung unseres Neuzuganges Nino Quinteri, der ins Krankenhaus gebracht werden musste. Auf diesem Wege gute Besserung Nino.

Es spielten: Sascha Heckenbach, Sandro Kleiner, Patrick Winkel, Rico Kiefer, Julian Rebholz, Maximilian Lauinger, Martin Herrmann, Vincent Lauinger (77. Min. Becht), Nino Quinteri (46. Min Bucher), Manuel Lumpp (80. Min Schumacher), Alaudin Zejnullahi. Mit im Kader waren: Reisenauer Niclas, Marius Bucher, Sebastian Schumacher, Moritz Becht, Patrick Stöckle.

Vorschau:

Sonntag 23. März 15 Uhr
TSV Schöllbronn – ATSV Kleinsteinbach

TC Rot-Weiß Schöllbronn

**Vorbereitung auf den
Sommerspielbetrieb 2014**

Bereits am vergangenen Wochenende wurde damit begonnen, die Anlage für die Sommer-Spielsaison 2014 vorzubereiten.

Weiter gehen die Arbeiten am kommenden Freitag, 21. März, ab 14 Uhr und Samstag, 22. März, ab 9 Uhr. Wer mithelfen möchte, kann sich telefonisch bei Josef anmelden oder zu den genannten Zeiten direkt auf die Anlage kommen – Platzeröffnung wird dann am 27. April sein.

Mitgliedsbeiträge 2014

Die Mitgliedsbeiträge werden Ende März 2014 per SEPA-Lastschrift eingezogen.

**Musikverein Lyra und j.mv
Schöllbronn e.V.**

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 22. März** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird.

Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

**Gesangverein Sängerbund
1868 Schöllbronn e.V.**

Jahreshauptversammlung am 14. März

Mit einer Schweigeminute und einem Lied gedachten die Anwesenden eingangs der verstorbenen Mitglieder des Sängerbundes. Ganz besonders galten die Erinnerungen Klaus Nagel, der im Februar diesen Jahres plötzlich verstarb. Klaus Nagel hat in der Vergangenheit 14 Jahre als Vorsitzender des Gesangvereins und als aktiver Sänger den Verein leidenschaftlich und verantwortungsvoll geprägt. Mit großer Dankbarkeit wurde seiner gedacht und sein Vermächtnis als herausragend empfunden.

Ordnungsgemäß folgte unter Einhaltung der Tagesordnung die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins.

Anhand der Berichte des 1. Vorsitzenden Hubert Dilger, des 2. Vorsitzenden Paul Weber, des Sängervorstandes Elisabeth Braun und des Kassiers Irene Sesemann wurde den Anwesenden bewusst, welches Pensum zu unterschiedlichen Aktivitäten der Chor im Jahr 2013 bewältigte. Den Hauptanteil am Gelingen eines erfolgreichen Chorchjahres haben, ohne Zweifel, die Vorstandschaft und die Dirigentin Solvey Kretschmann. Die Dirigentin grüßte ihren Chor mittels eines verlesenen Briefes, in dem sie ein positives Fazit über die musikalischen Erfolge des Chores zog.

Die Prüfung der Vereinskasse durch Simone Lenz und Emmerich Stemmer erbrachte keine Beanstandung. Maria Nauck, die Schriftführerin hatte ebenso ihre Unterlagen voll im Griff.

Im Nachhinein wurden Fragen, Tipps, Anregungen und Probleme zu den einzelnen Berichten offenbart und ein Schlusstrich mit der Entlastung der Vorstandschaft gezogen.

Ortsvorsteher Steffen Neumeister wünschte dem Chor weiterhin viel Erfolg, tolle Konzerte und Veranstaltungen und bestand bei dieser Gelegenheit, ein Fan der Dirigentin Solvey Kretschmann zu sein.

Am Ende der Versammlung wurde nochmals auf den vom 19.-21. Juli stattfindenden 3-tägigen Ausflug mit einem Busunternehmen in die Region Bodensee/ Oberschwaben hingewiesen und das Rahmenprogramm der Reise vorgestellt. Verschiedene Ideen, Anregungen und Vorschläge für das Chorjahr 2014 wurden diskutiert.

Deutsches Rotes Kreuz

DRK wirbt derzeit keine Mitglieder - Erneute unerlaubte Werbung mit DRK

Erneut muss der DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. widersprechen, dass andere Firmen oder Organisationen behaupten, mit dem DRK zusammenarbeiten oder um Mitgliedschaften für das DRK werben.

In den vergangenen Tagen gab es vermehrt Anrufe besorgter Bürger aus dem Landkreis, dass sich eine andere Organisation auf die „Unterstützung der örtlichen DRK-Notfallhilfe“ bezieht, um Mitglieder für sich zu gewinnen.

Der DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. distanziert sich ausdrücklich von dieser Vorgehensweise. „Wir werben derzeit aktiv keine Mitglieder“, so Jörg Biermann, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes.

Das DRK kann nur raten, direkt beim DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V. oder dem örtlichen ehrenamtlichen DRK-Ortsverein nachzufragen.

Nicht zum ersten Mal wird der Name des DRK unerlaubt benutzt um Vertrauen zu erwecken. Im Januar musste sich das Deutsche Rote Kreuz im Stadt- und Landkreis Karlsruhe schon von der Vorgehensweise der Deutschen Gesellschaft für Seniorenberatung (DGS) ausdrücklich distanzieren.

Meldungen über Vorkommnisse dieser Art, kann man in der Mitgliederabteilung des Roten Kreuzes abgeben: Telefon 07251 922 161 oder info@drk-karlsruhe.de

Naturheilverein Schöllbronn

Terminänderung

Für die Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Termin festgelegt.

Dieser ist: Samstag, 12. April.

Alle weiteren Angaben folgen. Wir bitten um Beachtung!

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 25. März um 20 Uhr im Gemeindefestsaal, Weiererstr. 2

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Genehmigung der Tagesordnung
Totenehrung
2. Jahresberichte
 - a) Bericht des Schriftführers - Herr Dieter Demel
 - b) Öffentlichkeitsarbeit - Klaus Bauer
 - c) Jugendarbeit - Frau u. Herr Demel
 - d) Biotop u. Artenschutz
 - e) Kassenbericht - Frau Andrea Kaupert
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache über gegebene Berichte
5. Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes

7. Termine und Vorschau für das Jahr 2014

8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens 24.03. beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein

Helfertag + Schnittübungen



Vielen Dank an alle 14 Helfer. Alle Winterschnittabfälle wurden weggeführt und anschließend 4 Apfel- und Birnbäume gemeinsam geschnitten. Die Gute Laune und viel Spaß waren dabei.

Der nächste Termin für die Baumpflege wird im Juni stattfinden. Dann wird ein Junirisskurs angeboten.

Narrenzunft

Häsabgabe

Mit Beendigung der Fasenacht müssen auch die Häs ggf. repariert und eingelagert werden. Die Rückgabe vom Moggel-Häs ist für Freitag, 28. März, ab 18.30 Uhr vorgesehen (im Vereinsheim). Alle Besitzer eines Moggel-Häs werden gebeten, alles zurückzugeben. Sollte es jemand nicht möglich sein, diesen Termin wahrzunehmen, bitte mit dem Gruppenleiter in Verbindung setzen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Spessart ist online!



Informieren Sie sich über Spessart und das bevorstehende Jubiläumsjahr 2015! Ab sofort steht die **Homepage** zum 750-jährigen Jubiläum von Spessart im Internet unter der Adresse <http://www.750-spessart.de/> bereit.

Auf dieser Seite wird künftig über alle aktuellen und anstehenden Aktivitäten im Jubiläumsblog berichtet. Alle geplanten Termine im Jubiläumsjahr und bereits auch für das aktuelle Jahr 2014 werden auf dieser Seite gepflegt. Neben Informationen zu Spessart gibt es des Weiteren einen Überblick zu den Arbeitsgruppen, die das Jubiläumsjahr vorbereiten sowie Informationen zu den Vereinen.

Wir freuen uns über **viele Besucher** auf der Homepage, die immer auf den aktuellsten Stand gebracht wird.

Elke Werner - Ortsvorsteherin -

Blutspenderehrung 2014

Im Rahmen der letzten Ortsratsitzung wurden von Ortsvorsteherin Elke Werner die regelmäßigen Spessarter Blutspender ausgezeichnet und geehrt. Zusammen mit dem DRK-Vorsitzenden Frank Ruck konnte sie drei anwesende Mehrfachspender begrüßen.

Elke Werner machte in ihren Ausführungen deutlich, dass jede einzelne Blutspende Leben rettet und zwar in der eigenen Region. So stellt das DRK in Baden-Württemberg und Hessen circa 90% der Versorgung mit Blut und Blutpräparaten sicher. Täglich werden in den beiden Ländern 3000 Blutspenden benötigt. Das bedeutet 3000 Menschen, die täglich bereit sind, ihr Blut für andere zu geben.

„Einer von diesen engagierten Spendern sind Sie!“

Folgende drei Mehrfachspender wurden von der Ortsvorsteherin ausgezeichnet. Eine Ehrennadel in Gold sowie die Ehrenurkunde für 10-maliges Blutspenden erhielt Carolin Benz.

Bereits 25 Mal mit ihrer Blutspende zur Lebensrettung beigetragen haben Angelika Weber, Leobald Kraft und Heinrich Kreuz. Diese erhielten neben der Ehrenurkunde eine Ehrennadel in Gold mit Lorbeerkranz und eingravierte Zahl 25. Heinz-Wilhelm Schoer war schon 50 Mal zur Blutspende bereit. Er wird mit einer Urkunde und der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und der eingravierten Zahl 50 ausgezeichnet.

Sie dankte allen Mehrfachspendern sehr für ihr ganz besonderes uneigennütziges Engagement und beehrte sie neben Ehrennadel und Urkunde mit einer „Ettlinger Tasse“ gefüllt mit Fairtrade-Pralinen.



Ortsvorsteherin Werner dankt den anwesenden Mehrfachblutspendern (von links nach rechts:) DRK-Vorsitzender Frank Ruck, Carolin Benz, Elke Werner, Leobald Kraft, Angelika Weber.

St. Antonius-Kirche Spessart

Vortrag in der Fastenzeit

Mein Kurskollege Pfarrer Wolfram Klausner aus Karlsruhe wird uns zum Thema: „Erlösung, Erlöser, was heißt das?“ einen Vortrag halten:

Mittwoch, 26. März
um 19 Uhr

im Pfarrsaal in Spessart, Hohlstr. 13.

Dieses Thema ist eine gute Hinführung zum Karfreitag und zum Fest der Auferstehung des Herrn.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungen:

Wandergruppe

Am Dienstag, **25. März**, führt die Wanderung von Völkersbach nach Bernbach. Einkehr ist im „Bären“. Die Wanderstrecke beträgt ca. 8 km. **Abfahrt ist 10 Uhr am Brännäckerweg.**

Termine:

Montag, 24. März

9 Uhr – Qigong – Vereinsheim Kirchstraße
11 Uhr – Schach

Dienstag, 25. März

10 Uhr – Abfahrt der Wandergruppe am Brännäckerweg

Donnerstag, 27. März

9 Uhr – Nordic Walking. Bei schlechtem Wetter Qigong im Vereinsheim

14 Uhr – Spiele-Nachmittag

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

Kein Sieg für die TSV-Teams

TSV Spessart – TV Mörsch 1:3 (1:1)

Der Tabellenführer aus Mörsch war vom Anpfiff weg die spielbestimmende Mannschaft und erst nach 15 Minuten gab es für den TSV nach einem Freistoß die erste Tor Gelegenheit. Bereits eine Minute später erzielte Sascha Sabelek mit einem verdeckten Schuss in die lange Torecke das überraschende 1:0 für den TSV. Ab diesem Zeitpunkt war nun die TSV-Elf am Drücker, doch leider setzte Lukas Hoppe eine 100%ige Torchance zum 2:0 knapp neben das Gästegehäuse. Dem Gast aus Mörsch gelang im Anschluss an eine Ecke per Kopf das 1:1. Bis zum Seitenwechsel hatten beide Mannschaften Torchancen. Gleich nach Wiederanspiel waren die Gäste hellwach und TSV-Torsteher Sebastian Schneider musste sich mächtig strecken um in der 48. Minute einen Freistoß abzuwehren. In der 55. Minute war er jedoch machtlos, als ein Freistoß von der Torlatte ins

Netz sprang. Nun tat sich die TSV-Elf sehr schwer und brachte im Spiel nach vorne kaum noch etwas zustande. Die Gäste zogen mit der Führung im Rücken ein sicheres Passspiel auf und in der 85. Minute konnte ein Mörscher Stürmer freistehend zum 3:1 einschließen. Bis zum 1:2 zeigte die TSV-Elf eine zufriedenstellende Leistung. Danach schwanden bei einigen Akteuren zusehends die Kräfte und unterm Strich war der Auswärtssieg der Gäste dann verdient. Um gegen Mannschaften wie den Tabellenführer TV Mörsch mithalten zu können, muss sich die TSV-Elf in allen Belangen noch erheblich steigern!

TSV Spessart 2 – TV Mörsch 2 1:1 (0:0)

Zum Rückrundenstart der Kreisklasse C, Staffel 3 erzielte unsere 2. Mannschaft, in einem von beiden Mannschaften fair geführten Spiel, ein 1:1-Unentschieden. Nach einer gelungenen Kombination, brachte Martin Seitel unsere Mannschaft in der 58. Minute in Führung, die jedoch bereits 6 Minuten später, durch einen unnötig verursachten Elfmeter, vom TV Mörsch ausgeglichen wurde. Unsere Mannschaft spielte von Beginn an engagiert. Leider ohne Effektivität und Kaltblütigkeit vor dem gegnerischen Tor. So wurden sowohl in der 1. als auch in der 2. Halbzeit jeweils zwei 100%-ige Torchancen kläglich vergeben. Mit dem Unentschieden festigt unsere Zweite mit jetzt 27 Punkten, ihren 7. Tabellenplatz. Ein besonderer Dank geht an den sehr umsichtigen und souverän leitenden Unparteiischen, Peter Meyer aus Ettlingen, dem man sein fußballerisches Verständnis und Einfühlungsvermögen bei jeder Aktion anmerken konnte.

Vorschau:

Sonntag, 23. März

13 Uhr C3-Liga

TSV Spessart 2 – ATSV Kleinsteinbach 2

15 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – SpVgg Durlach-Aue 3

Sonntag, 30. März

13 Uhr C3-Liga SG Bad Herrenalb 2 –

TSV Spessart 2 (in Neusatz)

15 Uhr B2-Liga SG Bad Herrenalb –

TSV Spessart (in Neusatz)

Fußball-Junioren

D2-Junioren

Testspiel gegen Durlach-Aue 2

Zur Vorbereitung auf die Rückrunde wurde ein Testspiel gegen Durlach-Aue 2 organisiert. Leider war an diesem Samstag auch der Realschul-Info-Tag, so dass viele Spieler nicht zur Verfügung standen. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Jannik Tillner von den E-Junioren, ohne dessen kurzfristiges Einspringen das Testspiel hätte abgesagt werden müssen. In der 1. Halbzeit spielten wir gegen den Gegner und den heftigen Gegenwind, so dass wir nur vereinzelt aus der eigenen Hälfte

kamen, aber da dann doch recht gefährlich. Trotzdem lagen wir zur Halbzeit mit 0:2 zurück. Die 2. Halbzeit konnten wir dann recht offen gestalten, da jetzt uns der starke Wind half, den Gegner in der eigenen Hälfte einzuschnüren. Bei einem der wenigen aber gefährlichen Konter konnte dann Durlach-Aue 2 aus abseitsverdächtigter Position zum 0:3 treffen. Leider mussten wir die komplette 2. Halbzeit mit einem Mann in Unterzahl spielen, da sich Til verletzt hatte, trotzdem gab die Mannschaft alles und kam verdient zum 1:3 Anschlusstreffer durch Julian. Leider war nicht mehr möglich, trotzdem haben alle gekämpft bis zum Umfallen. Genau das Richtige für ein Vorbereitungsspiel. Wenn wir uns jetzt noch spielerisch steigern, kann die Rückrunde kommen.

D1-Junioren

Start in die Rückrunde mit 1:2-Niederlage gegen FC Neureut 2

Beim ersten Spiel der Rückrunde in der Leistungsstaffel war das Team von FC Neureut 2 am Anfang insgesamt agiler und führte zur Halbzeit verdient 2:0. In der 2. Halbzeit wurde unser Team immer stärker und Luca Schell erzielte endlich den Anschlusstreffer, der noch einmal hoffen ließ. Bei zwei hochkarätigen Tor-Chancen in der Schlussphase fehlte aber leider das Glück, so dass die Partie am Ende 1:2 verloren ging. Ein besonderer Dank gilt Finn Weber und Niklas Nußbaum, die an ihrem Geburtstag gespielt haben.

Weitere Ergebnisse:

D2-Junioren SG Spessart/Schö/Bu –

SpVgg Durlach-Aue 1:3

C1-Junioren SG Spessart/Schö/Bu –

FV Ettlingenweier 4:1

Vorschau:

Samstag, 22. März

13.15 Uhr D2-Junioren

SG Spessart/Schö/Bu – TSV Pfaffenrot

13.15 Uhr D1-Junioren

SG Siemens 2 – SG Spessart/Schö/Bu

14.30 Uhr C1-Junioren

SG Spessart/Schö/Bu – SV Spielberg

Mittwoch, 26. März

18.00 Uhr D1-Junioren

VSV Büchig – SG Spessart/Schö/bu

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Vielen Dank fürs Sammeln!

Bei der Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr letzten Samstag hatten wir wieder alle Hände voll zu tun. Danke auch an alle Helfer und für die motivierenden (Sach-)Spenden aus der Bevölkerung. Die nächste Möglichkeit, den Keller leer zu bekommen ist am Samstag, 17. Mai. Dann nehmen wir von 9 bis 11 Uhr hinter der Hans-Thoma-Schule das Altpapier entgegen. Weitere Termine in 2014 finden Sie unter www.ff-spessart.de

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, **22. März**, findet um **19:30 Uhr** in der Waldgaststätte in Spessart die 90. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Spessart statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kommandanten, Totengedenken
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
 3. Berichte
 - des Kommandanten (Rechenschaftsbericht)
 - des Schriftführers (Geschäftsbericht)
 - des Sprechers der Altersmannschaft
 - des Jugendfeuerwehrtwarts
 - des Kassiers (Kassenbericht)
 - der Kassenprüfer
 4. Aussprache zu den Berichten
 5. Entlastungen
 - der Verwaltung
 - des Kassiers
 6. Neuwahl
 - Mitglied Gesamt-Feuerwehrausschuss
 - Kassenprüfer
 7. Grußworte des Kommandanten der Feuerwehr Ettlingen
 8. Grußworte der Gäste
 9. Verpflichtungen, Beförderungen und Ehrungen
 10. Anträge und Verschiedenes
- Anzug: Ausgehuniform

DRK - Ortsverein Ettlingen-Spessart

Das JRK im DRK-Ortsverein Spessart bietet einen Kurs: **Erste Hilfe am Kind** am **Samstag, 22. März**, von 9 bis 17 Uhr im DRK-Vereinsheim Spessart, Kirchstraße an.

Für Eltern, Großeltern, Erzieher und alle, die mit Kindern zu tun haben. „Erste Hilfe am Kind“ behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kindesalter. Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden.

Der Kurs beinhaltet:

Verletzungen, Verbrennungen, Knochenbrüche, Schock, Stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Vergiftungen, Verhütung von Unfällen.
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Gebühr je Teilnehmer 35 €, Ehepare 65 €
Verbindliche Anmeldung erbeten an Jutta Johmann, Tel. 07243 521878 oder Mail an jutta.johmann@web.de

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

TSG Ettlingen bei den Deutschen Meisterschaften

Die Teilnahme am Halbfinale unserer Jugendgarde in Mannheim am letzten Samstag war das erste Etappenziel der Kampagne. Für das Tanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser sowie die

Trainerin Freya Grötz und die beiden Betreuerinnen Kerstin und Diana haben sich Aufwand und Anspannung gelohnt. Mit einer gesteigerten Punktzahl von 390 Punkten haben sie die **Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft** in Erfurt erreicht! Herzlichen Glückwunsch an die Tänzer und das Team!

Ganz viel Erfolg in Erfurt!

Auch die Jugendgarde jubelte: sie erreichte mit 418 Punkten einen tollen 9. Platz.

Vielen Dank an dieses wunderbare Team, das mit unendlich viel Geduld und Engagement die Kinder über die gesamte Kampagne so erfolgreich trainiert und betreut hat. (Den ausführlichen Bericht finden Sie in dieser Ausgabe unter WCC.)



Sonstiges

Versichertenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Kurt Peter, hat am Mittwoch eine Sprechstunde in der Reuterstr. 2 von 14 bis 17 Uhr.

Er gibt Hilfe bei Rentenanträgen, Kontenklärungen und allg. Rentenberatung. Anmeldung ist erforderlich, Tel. 07243 79828.